

Nr.: 039/2009

**Lutherstadt Wittenberg
Der Oberbürgermeister**

aktuelle Fassung vom: 15.04.2009

15.04.2009

Fachbereich Bürgerservice
und Ordnungswesen
Herr Jörg Bielig
Tel.: 421461
Aktz.:
Bezug:

Beschlussvorlage

Nummer 039/2009

Betreff :

Aufhebung der Haushaltssperre fließender Verkehr

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss Finanzen, Rechnungsprüfung und Vergabe		öffentlich beschließend

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Oberbürgermeister die Aufhebung der Haushaltssperre „Überwachung fließender Verkehr“ bei der Haushaltsstelle 11010-57950.

Pflichtaufgabe Freiwillige Aufgabe Finanzielle Auswirkungen: Ja Nein

Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs-/Herstellungskosten)	Objektbezogene Einnahmen		Eigenanteil	Jährliche Folgekosten <input type="checkbox"/> keine	
	Zuschüsse/ Fördermittel	Beiträge		Art:	
Euro	Euro	Euro	Euro	ab Jahr	Euro

Haushaltsjahr		Verpflichtungs- ermächtigung		Finanzplan/ Investitionsprogramm	
Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt				
veranschlagt <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	veranschlagt <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	veranschlagt <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	veranschlagt <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	veranschlagt <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	veranschlagt <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
mit 60 000 Euro	mit Euro	Jahr	Euro	Jahr	Euro
Haushaltsstellen	Haushaltsstellen				
11010 57950, 11010 26025 kostenneutral					

Begründung :

In der Sitzung des Stadtrates am 17.12.2008 wurde ein Antrag der CDU-Fraktion mit folgendem Wortlaut mehrheitlich beschlossen:
Über die Haushaltsstelle 57950 „Überwachung des fließenden Verkehrs“ ist ein Sperrvermerk bis zur Vorlage des Verkehrssicherungskonzeptes zu verfügen. Über die Aufhebung des Sperrvermerkes entscheidet der Finanzausschuss.

Von der Verwaltung wurde zur Sitzung des Bauausschusses am 30.03.2009 eine schriftliche Information zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit im Stadtgebiet als Entwurfsgrundlage vorgelegt. Im Ergebnis der Diskussion beauftragte der Bauausschuss die Verwaltung, diese Information um Aussagen zu weiteren Beschlüssen, z.B. Radwegekonzept, bisherigen baulichen Maßnahmen und geplanten Maßnahmen zu ergänzen. Nach Einarbeitung dieser Ergänzungen legt die Verwaltung das Verkehrssicherungskonzept dem Finanzausschuss zur Entscheidung vor und bittet um Aufhebung der Haushaltssperre.